

Y.F. 61166

Teesdorf Apangbahn  
8. September 1910.

Masafats liebe Parmin,

Das ist nun auf was  
die Gratulationsworte der  
großen Gemeinde hier zuhause  
Masafats und Masafatinnen  
Ihrer meine Befriedigung  
Nächstes ungrüßlich an Gleich-  
mütigkeit zu Frau Gebrauchs-  
weise zu Geben sagen? Ich  
finde dazu nichts zu sagen  
Warts alle den Tag in unsern

geliebten Anwesenden:

"Gott segne" Sie sehr allen, denn  
Sie Gunde, Gunde hat gebührend  
beachtet - und "Gott segne"  
Ihre Gesundheit und das Wohl  
meiner Familien in Wien  
Ihre Familie. Das wünsche ich und  
hoffe ich sehr allen, das Gunde  
Marie Kinsky ist dieser Person  
nicht wohl segne und glücklich.  
- Da ich sehr sehr alle Sie in  
Gunde mit unsern besten Wünschen  
betreffe, und Sie im Gunde  
zu gütigen Anteil an meinen  
Rezeptionen nehmen, so würde  
ich mich das weitere nicht

tailan. Max hingegen diesen  
aufschuldigte sich Dr. Gevaes bei  
mir, daß er nicht wissen konnte  
dankbar allen in Confusionen  
warfen, und erfuhr mich  
die beiden Artikel über. Seit  
joh Kraft und Anna Margarete  
in einem zu verfahren.  
das hat ich dann, und man  
findet da ich zu Lanya und  
zu jese in paraguayischem Ton  
gehalten, bittet um. Bisher  
und Köpfe! das ist nun leicht  
jenseit als gutan! Was für es  
ist das Unabwiderstande beim  
Grunde, und was nicht die

Thema und Lucia die Antoin  
süß ist ringsum abgesetzt, dann ab  
in eine packe Geduldige. So  
aber bin ich schon geworden und  
was packe wird der Mann in die  
Dünstis ihrer Rechte, und was packe  
ne meinen Suffisiat und ich  
Champagnerbital zu gruppieren.  
Ob es gelingt und die Kabinatsheng  
Crisse Majestät Benediktus I.  
ausließ befriedigt sein wird. das  
wissen die Götter!

Wird der Lilla dieper lange reist  
zu zeigen, und meine immer  
Glückwünsche gütig anzunehmen  
wird ich ohne Liebe Mann  
in der Hand die Hand.

In ergebnis  
Anla Milow.